

### **Stadt ordnet Parkverbot in Wohnstraße an**

Schauplatz ist die ruhige Waldstraße in Paderborn: 20 Anwohner, Wiesen. Ab und zu fährt ein Auto. Ausgerechnet hier hat die Stadt Paderborn jetzt mit Schildern absolutes Parkverbot angeordnet.

Laut der Anwohner ein Racheakt!

Denn die Anwohner sind bei der Stadt als unbequem bekannt.

Einmal stoppten sie per Verwaltungsklage den Bau einer Biogasanlage, einmal wehrten sie sich erfolgreich gegen eine Umleitung einer Straße. „Das ist eine Retourkutsche“, ist Jörg Vogt (43) sicher.

Die Stadt aber sagt: „Das Parkverbot ist wichtig für die Sicherheit von Fußgängern.“ Anwalt Dr. Rudolf Wansleben: „Ich kann da keine Gefahr erkennen.“ Die Kosten für die Schilder (über 2.000 Euro) trägt übrigens der Steuerzahler...

*naar: Bild, 24.07.2013*